Ganz Normal

Josephine

hey manchmal denk ich ich tick nicht richtig
und alle um mich gehen andre Wege als ich
ich in einer menge menschen und bin allein
fÃ¼hl mich frei und kann doch nicht frei sein
dann seh ich mir die andren an und denk wo wolln sie hin
was ist der sinn und was kommt dann und warum bin ich mittendrin
umgeben von menschen mit geschminkten masken an
versteckt und zugemacht damit sie niemand sehen kann
die haben sich verloren kommen nicht mehr an sich ran
die warten auf verÃ¤nderung und wÃ¤rn schon lange dran
haben aufgegeben zu leben weil es sie bedrÃ¼ckt
und das scheint ganz normal und genau das macht mich verrÃ¼ckt!

(alles lÃ¤uft, aber etwas lÃ¤uft falsch nicht in mir, nein, ich bin nicht verrÃ¼ckt, nein, nein, ich bin nicht verrÃ¼ckt, nein)

und dabei mÃ¶chte ich doch nur ich selbst sein
und ich weiÃŸ ich steh mit diesem Wunsch nun wirklich nicht allein
doch viel zu viele bleiben auf der Streckelassen sich hÃ¤ngen
geben auf und lassen sich in eine Ecke drÃ¤ngen
wir retten die welt sag ich und wird ausgelacht
doch wenn alle so denken hÃ¤tten wir es schon lÃ¤ngst gemacht
wir ham das leben unser leben in der hand ich ich fÃ¼r meinen Teil
finds ziemlich geil
und dadurch wird mir dann plÃ¶tzlich klar was bisher noch so verschwommen
und ich weiÃŸ von diesem Trip will ich nicht mehr runterkommen
und ich rate euch macht mit doch ihr habt immer die Wahl
geht her und nennt mich verrÃ¼ckt und sagt mir ihr wÃ¤rt normal

ist es normal nur weil alles es tun

o.k. dann lass mich der sein der dir leben bringt
wirfst du die vorurteile weg dann weiÃŸ ich das es mir gelingt
ich bin der ohne bÃ¶ses im sinn sehn wirs abstrakt
steh ich in der ecke auf ner kiste und bin praktisch nackt
ich bringe verÃ¤nderung die verÃ¤ndern mich noch mehr zu mir
ins jetzt und hier nur ist das dann vielleicht noch weiter weg von mir
du willst zu mir sein wie die vier und fragst was kostet mich das
die antwort ist es bringt dir jede menge spass
durch emotionen vibrationen, hey verdammt ich bin am leben

und das ist fÃ¼r mich grund genugjede menge gas zu geben
was ich da spÃ¼r ist das leben meiner Wahl
hÃ¶rt sich abgefahren an doch ist fÃ¼r mich ganz normal

Lyrics provided by
https://damnlyrics.com/